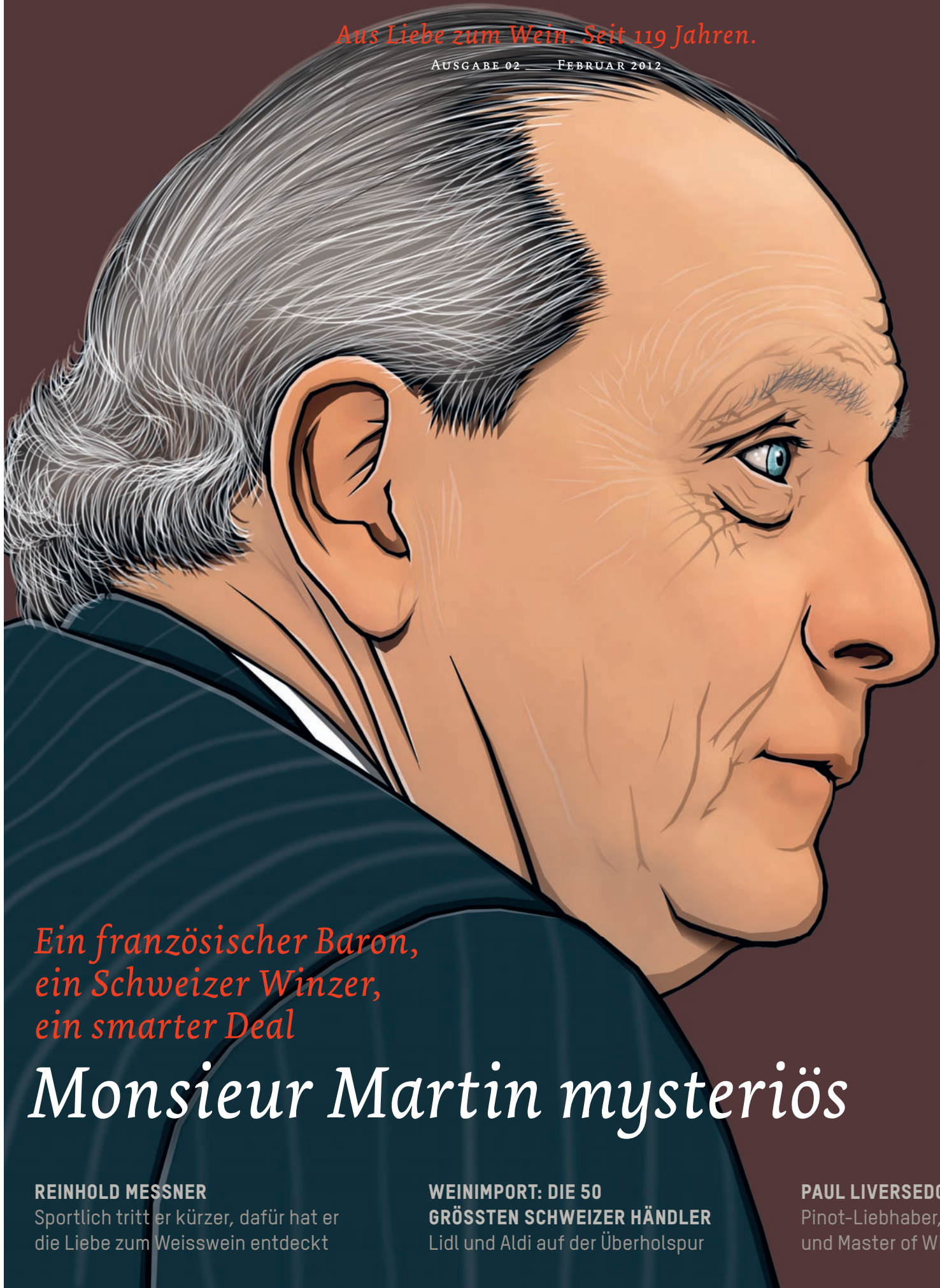


SCHWEIZERISCHE  
**WEINZEITUNG**

*Aus Liebe zum Wein. Seit 119 Jahren.*

AUSGABE 02 — FEBRUAR 2012



*Ein französischer Baron,  
ein Schweizer Winzer,  
ein smarter Deal*

## *Monsieur Martin mysteriös*

**REINHOLD MESSNER**

Sportlich tritt er kürzer, dafür hat er die Liebe zum Weisswein entdeckt

**WEINIMPORT: DIE 50**

**GRÖSSTEN SCHWEIZER HÄNDLER**  
Lidl und Aldi auf der Überholspur

**PAUL LIVERSEDGE**

Pinot-Liebhaber, Weinhändler und Master of Wine



süßser Abgang.  
**16/20** trinken –2018

**2009 PINOT NOIR SPÄTLESE**

Aagne, Familie Gysel,  
 Hallau, Schaffhausen  
 Fr. 18.–

Würziges, fruchtiges Bouquet, Kirschen, rotes Cassis, Rauch, Caramel. Seidener, mittelkräftiger Gaumen, süsse Aromatik, feines Tannin, gute Frucht, pikante Säure, feiner Abgang.

**16/20** 2013–2020

**2009 PINOT NOIR BARRIQUE**

Aagne, Familie Gysel,  
 Hallau, Schaffhausen  
 Fr. 24.–

Würziges, tiefes, kräftiges Bouquet, Amarenakirschen, Mocca, Johannisbeeren. Samtener, voller, ausgewogener Gaumen, gute Frucht, feines Tannin, kräftige, süsse Aromatik, langer, feiner Abgang.

**17/20** 2014–2025

**2009 CABERNET-MERLOT**

Aagne, Familie Gysel,  
 Hallau, Schaffhausen  
 50 % Cabernet Sauvignon,  
 50 % Merlot  
 Fr. 27.–

Pfefferiges, würziges, herbess Bouquet, Brombeeren, Kochschokolade, Tannenhholz, Rauch. Fruchtiger, breiter Gaumen, gute Frucht, mittleres Tannin, verhaltene Aromatik, trockener Abgang. Kann noch zulegen.

**16/20** 2014–2024

Erhältlich bei:

Aagne  
 Familie Gysel  
 Atlingerstrasse 27, 8215 Hallau  
 Fon 052 681 38 10  
 www.aagne.ch

Vennerhus Weine  
 Dorfstrasse 14  
 506 Grosshöchstetten  
 Fon 031 711 15 75  
 www.vennerhus.ch

Felsenkeller  
 Sporrngasse 11  
 8201 Schaffhausen  
 Fon 052 625 52 57  
 www.felsenkeller.sh

## Domaine de l'Oustal Blanc: Rugby-Weine

Der Name des Weingutes ist etwas irreführend: Die Domaine de l'Oustal Blanc ist für ihre kräftigen Rotweine bekannt.

Der ehemalige Rugby-Spieler Claude Fonquerle hat das Weinhandwerk während zehn Jahren in Châteauneuf-du-Pape erlernt, auf der Domaine du Père Caboche. Dort hat er auch die Bekanntschaft des umtriebigen Önologen Philippe Cambie gemacht, der ihn heute auf seiner Domaine de l'Oustal Blanc berät. Claude Fonquerle lässt nur einheimische Sorten vinifizieren, zu seinem Sortiment gehören fünf Rote und ein Weisswein. *ak*

**2007 GIOCOSO**

Domaine de l'Oustal Blanc,  
 Minervois la Lininière,  
 Languedoc

65 % Grenache, 20 % Syrah,  
 15 % Carignan  
 Fr. 21.60

Opulentes, kräftiges, mar-meladiges Bouquet, Brom-beeren, Kirschen, Honig, getrocknete Kräuter, einem Portwein ähnlich. Üppiger, fruchtiger, breiter, kraft-voller Gaumen mit fetter Frucht, viel Alkohol, süsse Aromatik, mehliges Tannin, kräftiger, breiter Abgang. Kann noch zulegen.

**16/20** trinken –2018

**2008 PRIMA DONNA**

Domaine de l'Oustal Blanc,

Minervois la Lininière,  
 Languedoc

40 % Syrah, 50 % Grenache,  
 10 % Carignan  
 Fr. 32.–

Üppiges, kräftiges, pfefferiges, mineralisches Bouquet, schwarze Kirschen, Dörrfrüchte, Dörrpflaumen, Kräuter. Samtener, molliger, kraftvoller, breiter Gaumen mit fetter Frucht, süsse, volle Aromatik, Schokolade, üppige Struktur, langer, fruchtiger, süßser Abgang.

**17/20** trinken –2020

Erhältlich bei:

Gazzar  
 Chemin du Dévent  
 1024 Ecublens  
 Fon 021 691 86 71  
 www.gazzar.ch



Zwei tolle Rotweine von L'Oustal Blanc: Giocoso und Prima Donna.

## Fabio Chiarello: Schmuckstücke von Montepeloso

Gabbro, ein reinsortiger Cabernet Sauvignon, der wie ein Gestein heisst, ist und bleibt das Schmuckstück von Fabio Chiarellos Weingut Montepeloso in der Maremma.

Chiarello, halb Italiener, halb Schweizer, war ursprünglich Historiker. Er studierte in Paris und Zürich, beschäftigte sich intensiv mit dem Vodoo-Kult in Haiti, arbeitete auf einem Gewerkschaftssekretariat in Zürich und kaufte 1999 zusammen mit einem Bekannten das vier Kilometer vom Meer entfernte Gut Montepeloso im Herzen der Maremma. Der Autodidakt galt unter Winzernachbarn schnell einmal als «Qualitätsspinner», doch seine Weine sprachen für sich, wurden von den wichtigsten Weinpublikationen, etwa Parkers «Wine Advocate» oder «WeinWisser», mit Höchstnoten bedacht. Und heute gehört Montepelosos Gabbro zur Spitze des italienischen Weins. Ausgangspunkt (A quo) der Montepeloso-Palette ist der Basiswein (erster Jahrgang: 2008), Eneo nennt Chiarello seinen Hauptwein, aber ganz besonders am Herzen liegt ihm der Nardo. Mit 6,5 Hektaren hatte Chiarellos Montepeloso-Abenteuer seinerzeit begonnen, heute liegt die Rebfläche bei 14 Hektaren. Wie hoch die Wertschätzung seiner Arbeit ist, zeigt die 50-Prozent-Beteiligung von Silvio Denz (Château Faugères) an Montepeloso. *ak/wm*

**2009 A QUO**

Montepeloso, Suvereto, Maremma  
 30 % Cabernet Sauvignon,  
 30 % Montepulciano, 20 % Sangiovese, 10 % Marselan,

10 % Alicante Bouschet vier Monate in gebrauchten französischen Barriques ausgebaut  
 Fr. 26.–, Magnum: Fr. 55.–, Doppelmagnum: Fr. 143.–  
 Frisches, fruchtiges,